



Der Startschuss zum dritten AOK-Firmenlauf an der Radrennbahn: 400 Teilnehmer machten mit.

Foto: Berit Kruse

# Teamgeist erleben

## Boge gewinnt die Motivationswertung des AOK-Firmenlaufs

Bielefeld (bk). Mehr als 400 Teilnehmer aus 35 Unternehmen haben beim dritten AOK-Firmenlauf teilgenommen, der erstmalig mit einem neuen Konzept von Hellweg-Solutions stattfand.

Start und Ziel der fünf Kilometer langen Strecke waren dieses Jahr an der Radrennbahn. Und das war nicht die einzige Änderung: Läufer und Zuschauer konnten an

einem neuen, umfangreichen Rahmenprogramm mit Verpflegung und After-Run-Party teilnehmen.

Der schnellste Läufer des Abends war Thorsten Krüger von der Möller Group: Er überquerte die Ziellinie nach 19 Minuten und 9 Sekunden. Als erste Frau erreichte Kerstin Lucke von Boge Kompressoren eine Zeit von 23 Minuten und 21 Sekunden.

Bei dem Firmenlauf ging es jedoch nicht um starke Einzelleistungen: »Das Zusammensein, Teamgeist und Motivation stehen

im Vordergrund«, erklärt Frank-Olaf Kassau, AOK Regionaldirektor. Deswegen gab es Motivationswertungen, für die das Verhältnis teilnehmender Mitarbeiter zur Gesamtmitarbeiterzahl berechnet wurde. Der Gewinner der Motivationswertung bei den großen Unternehmen war Boge Kompressoren, von denen insgesamt 44 Mitarbeiter als Läufer oder Walker an den Start gingen. Die Motivationsieger der mittleren und kleineren Unternehmen sind die Staatsanwaltschaft Bielefeld und

der ADAC Ostwestfalen-Lippe.

Zufrieden zeigten sich die Teilnehmer vor allem über die Streckenführung und das Wetter: Nach einem kräftigen Unwetter kam pünktlich zum Start um 19 Uhr die Sonne heraus. Im kommenden Jahr soll vor allem an der Teilnehmerzahl gearbeitet werden. »Als sportbegeisterte Stadt hat Bielefeld da ein riesiges Potenzial«, findet der Organisator Ingo Schaffranka. Der Termin für 2017 soll in Kürze bekannt gegeben werden.